

Allgemeine Geschäftsbedingungen der R-Biopharm AG (Stand August 2023)

I. ALLGEMEINE REGELUNGEN

1. Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für alle Produktlieferungen sowie Leistungen der R-Biopharm AG, sofern nichts Abweichendes vereinbart wurde. Durch die Annahme einer Bestellung und/oder Beauftragung durch die R-Biopharm AG werden die AGB Vertragsbestandteil; die Annahme einer Bestellung/ Beauftragung steht unter der aufschiebenden Bedingung der Zustimmung des Kunden zu den AGB der R-Biopharm AG.

1.2. R-Biopharm AG liefert und leistet grundsätzlich nicht an Verbraucher. Dementsprechend sind diese AGB ausschließlich auf Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen im Sinne des § 310 des Bürgerlichen Gesetzbuches („BGB“) anwendbar (nachfolgend „Kunde“ genannt). Kunde und R-Biopharm AG werden nachfolgend gemeinschaftlich „Parteien“ genannt.

1.3. Diesen AGB widersprechende Allgemeine Einkaufs- und/oder Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht, auch dann nicht, wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wurde; es sei denn, deren Geltung wurde ausdrücklich via E-Mail, Fax (Textform) oder schriftlich vereinbart.

1.4. Diese AGB finden in der jeweils geltenden Fassung Anwendung und gelten für sämtliche zukünftige Geschäfte zwischen der R-Biopharm AG und dem Kunden. Bei laufenden Geschäftsbeziehungen wird R-Biopharm den Kunden unverzüglich über Änderungen der AGB informieren.

2. Subunternehmer

R-Biopharm AG ist – soweit keine persönliche Leistung vereinbart ist – berechtigt, sich zur Erfüllung ihrer Vertragspflichten Dritter zu bedienen. Mängelansprüche sind dann primär gegenüber dem Dritten geltend zu machen, erst danach besteht eine subsidiäre Eigenhaftung der R-Biopharm AG. Die vorherige gerichtliche Inanspruchnahme des Dritten ist nicht Voraussetzung für das Aufleben der subsidiären Haftung.

3. Vertragsschluss

3.1. Bestellungen/Beauftragungen können auf dem Postweg, telefonisch, per Fax und per E-Mail unter den Kontaktdaten der R-Biopharm AG abrufbar unter <https://r-biopharm.com/de/kontakt/> aufgeben werden. Für Bestellungen/Beauftragungen über den Webshop der R-Biopharm AG gelten die Webshop-AGB.

3.2. Bestellungen/Beauftragungen, gleich in welcher Form, sind nur rechtsverbindlich, wenn sie von R-Biopharm AG in Textform oder schriftlich bestätigt worden sind („Auftragsbestätigung“).

3.3. Der Auftragsbestätigung steht gleich, wenn R-Biopharm AG die Lieferung vornimmt bzw. mit der Leistungserbringung beginnt oder eine Zahlung des Kunden für die Lieferung/ Leistung annimmt.

3.4. R-Biopharm AG ist berechtigt, Mehr- oder Minderlieferungen im Umfang von bis zu 5 % gegenüber der Bestellsumme vorzunehmen.

4. Erfüllungsort, Beförderung, Teillieferung und Lieferzeit

4.1. Alle Lieferungen/Leistungen erfolgen gemäß Incoterms® 2020 Ex Works; Erfüllungsort ist Warenausgang der R-Biopharm AG, An der neuen Bergstraße 17, 64297 Darmstadt.

4.2. Der Kunde stimmt Teillieferungen bzw. Teilleistungen zu.

4.3. Ziff. 4.1. bis 4.2 gelten vorbehaltlich anderweitiger Vereinbarungen zwischen den Parteien. Diese Vereinbarungen bedürfen aus Beweisgründen mindestens der Textform.

General Terms & Conditions of R-Biopharm AG (Version as of August 2023)

I. GENERAL PROVISIONS

1. Scope

1.1 These General Terms and Conditions („GTC“) apply to all deliveries of goods and services by R-Biopharm AG, unless otherwise agreed. These GTC become part of the contract upon R-Biopharm AG's acceptance of the order for goods or services. Acceptance of any order is subject to the pre-condition that Customer assents to the General Terms and Conditions of R-Biopharm AG.

1.2 R-Biopharm AG does generally not deliver goods or services to consumers. These Terms and Conditions apply exclusively to merchants ("Unternehmer"), businesses, public and semipublic entities or funds pursuant to Sec. 310 of the German Civil Code ("BGB") (hereinafter referred to as "Customer"). Customer and R-Biopharm AG are jointly referred to as "Parties" herein.

1.3 Customer's general terms and conditions of purchase or business that contradict these GTC do not apply, even if not expressly contradicted, unless there is an express contrary agreement in writing (including E-mails or Fax, i.e. "Textform").

1.4 These GTC apply in their most current form to all future transactions between R-Biopharm AG and its customers. For ongoing business relationships, R-Biopharm will promptly inform the Customer of changes to such GTC.

2. Sub-contractors

R-Biopharm AG may use third parties to perform a contract unless personal performance was agreed. Defect claims must then be asserted against the third party first, only then does R-Biopharm AG's subsidiary liability apply. Prior legal action against the third party is not a prerequisite for subsidiary liability.

3. Order Acceptance

3.1 Orders for goods or services may be made by mail, telephone, fax, or E-Mail at the addresses provided on the R-Biopharm AG website under <https://r-biopharm.com/de/kontakt/>. Webshop GTC apply to orders through R-Biopharm AG's Webshop.

3.2 Orders for goods or services, regardless of form are legally binding only if confirmed by R-Biopharm AG through fax or E-Mail („Confirmation“).

3.3 Delivery of ordered goods, commencement of services, or acceptance of payment by R-Biopharm AG from Customer is deemed confirmation.

3.4 R-Biopharm AG has the right to complete deliveries within 5 % (+/-) of order quantity.

4. Place of Performance, Transport, Partial Delivery and Delivery Times

4.1 Delivery and performance is made EXW (Incoterms® 2020) Shipping Gate R-Biopharm AG, An der neuen Bergstraße 17, 64297 Darmstadt („Erfüllungsort“).

4.2 Customer accepts partial delivery of goods or performance.

4.3 Sections 4.1 through 4.2 apply unless other agreements are made between the Parties. Such agreement must be at least in Textform for evidentiary reasons.

4.4. Lieferungen bzw. Leistungen erfolgen baldmöglichst, vorbehaltlich rechtzeitiger und richtiger Selbstbelieferung.

4.5. Kann R-Biopharm AG eine angegebene Liefer-/Leistungszeit nicht einhalten, wird sie den Kunden in Textform unter Angabe der voraussichtlichen neuen Liefer-/Leistungszeit informieren.

5. Eigentumsvorbehalt

5.1. Die von R-Biopharm AG an den Kunden gelieferten Waren/ Werke bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von R-Biopharm AG ("Vorbehaltsware").

5.2. Der Kunde ist, ggf. vorbehaltlich einer schriftlichen Einwilligung zum Weiterverkauf (6.2), berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu verwenden und zu veräußern, solange er nicht in Zahlungsverzug ist. Die aus einer solchen Weiterveräußerung entstehenden Zahlungsansprüche tritt der Kunde hiermit in voller Höhe an die R-Biopharm AG ab. R-Biopharm AG ist berechtigt, diese Forderungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung einzuziehen. R-Biopharm AG ermächtigt den Kunden widerruflich, die Forderungen im eigenen Namen aber auf Rechnung von R-Biopharm AG einzuziehen, solange der Kunde nicht in Zahlungsverzug ist. Im Falle des Zahlungsverzugs ist der Kunde zur Weiterveräußerung der Ware erst berechtigt, wenn das Eigentum daran auf ihn übergegangen ist.

5.3. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware muss der Kunde R-Biopharm AG unverzüglich schriftlich informieren sowie auch den Dritten unverzüglich schriftlich auf das Eigentum von R-Biopharm AG hinweisen. Darüber hinaus ist der Kunde nicht berechtigt, die Vorbehaltsware zu verwenden oder darüber zu verfügen.

6. Exportkontrolle

6.1. Dem Kunden ist bekannt, dass alle von der R-Biopharm AG bezogenen Waren, Software und Technologien Exportkontrollen, Wirtschaftssanktionen oder anderen Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts unterliegen können, welche die Lieferung verbieten oder einschränken können.

6.2. Soweit für eine Lieferung die Zustimmung oder Genehmigung einer Verwaltungsbehörde erforderlich ist, steht die Gültigkeit des betreffenden Kaufvertrags unter der aufschiebenden Bedingung, dass diese Zustimmung oder Genehmigung erteilt wird.

6.3. Soweit die Erfüllung des Vertrages aufgrund anwendbarer Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts, insbesondere bei Verhängung von Embargos oder sonstigen Sanktionen, unmöglich ist, ist die R-Biopharm AG zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt; dem Kunden stehen in diesem Fall keine Ansprüche gegen R-Biopharm AG zu.

6.4. Die Waren der R-Biopharm AG sind in einer Vielzahl von Ländern markenrechtlich geschützt. Der Kunde verpflichtet sich bestehende Marken- und Exklusivrechte zu beachten. Der Kunde hat daher vor dem Weiterverkauf von Waren zu prüfen, ob dieser der vorherigen Zustimmung der R-Biopharm AG bedarf und diese ggf. anzufordern; aus Beweisgründen muss diese Zustimmung schriftlich erfolgen. Auch wenn R-Biopharm AG eine Einwilligung erteilt, hat der Kunde in eigener Verantwortung sicherzustellen, dass alle anwendbaren nationalen oder internationalen Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts eingehalten werden.

6.5. Soweit es erforderlich ist, um die Einhaltung der Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts sicherzustellen, eine etwaig erforderliche Exportkontrollgenehmigung zu beantragen und den zuständigen Behörden die Durchführung von Exportkontrollprüfungen zu ermöglichen, ist der Kunde verpflichtet, der R-Biopharm AG alle erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Soweit erforderlich, gehören dazu insbesondere Angaben zum Endverwender sowie die Ausstellung und Bereitstellung einer Endverbleibserklärung.

6.6. Der Kunde verpflichtet sich, die R-Biopharm AG von allen Schäden freizustellen, zu verteidigen und schadlos zu halten, die er durch eine schuldhaftige Verletzung seiner Pflichten gemäß Ziff. 6.4 - 6.5 verursacht hat.

4.4 Delivery and performance is as soon as practicable, conditional upon timely supply of material and parts.

4.5 R-Biopharm AG will provide Textform notice of new times, if it cannot delivery or perform in time.

5. Reserved Goods

5.1 Goods or services delivered by R-Biopharm AG remain the property of R-Biopharm AG until payment in full ("Reserved Goods").

5.2 Customer may, subject to written resale consent (6.2) if necessary, use and sell Reserved Goods in the ordinary course of business provided there is no payment default. Customer hereby fully assigns all payment claims arising from such a resale to R-Biopharm AG. R-Biopharm AG may collect such claims in its own name and for its own account. Subject to revocation at any time, R-Biopharm AG authorizes the customer to collect such claims in their own name but only on the account of R-Biopharm AG and provided Customer is not in payment default. If Customer is in arrears, goods may be sold only once title fully passes to Customer.

5.3 If third parties access Reserved Goods, Customer must immediately provide written notice to R-Biopharm AG and written notice of R-Biopharm AG's ownership to such third parties. Customer has no additional use or disposal rights as to Reserved Goods.

6. Export Control

6.1 Customer acknowledges that all goods, software, and technology purchased from R-Biopharm AG may be subject to export controls, economic sanctions, or other provisions of foreign trade law, which may restrict or prevent delivery.

6.2 If legal authorities require any shipping permits or approvals, the enforceability of the purchase order concerned is subject to such permit or approval.

6.3 R-Biopharm AG may withdraw from a contract insofar as contract fulfillment is made impossible due to applicable foreign trade law provisions, in particular through imposition of embargoes or other sanctions. In such case, Customer has no claims against R-Biopharm AG.

6.4 R-Biopharm AG's goods are trademarked in many countries. Customer agrees to respect such existing trademarks and rights of exclusion. Customer must therefore check beforehand whether the resale of goods requires the prior consent of R-Biopharm AG and, if necessary, request such. Such consent must be in writing for evidentiary reasons. Customer remains responsible for ensuring that all applicable national and international foreign trade regulations are observed even if R-Biopharm AG's consent is given.

6.5 Customer must provide R-Biopharm AG with all information and documents necessary to enable export control checks by relevant authorities, for compliance with foreign trade law, and for possible export permit applications, which may in particular include end user certificates and information on end users. This may include in particular information on end users and issuance and delivery of end-use certificates to the extent necessary.

6.6 Customer must indemnify, defend, and hold R-Biopharm AG harmless from all damage resulting from breaches of Sections 6.4 - 6.5 for which Customer is responsible.

7. Vergütung/Preis

7.1. Soweit nicht anders vereinbart, erfolgen Lieferungen/Leistungen zu den Preisen der zum Zeitpunkt der Bestellung/Beauftragung jeweils gültigen Preisliste der R-Biopharm AG. Soweit Lieferungen/Leistungen erst mehr als vier Monate nach Vertragsschluss erfolgen sollen oder aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, gelten die zum Zeitpunkt der Lieferung/Leistung gültigen Listenpreise.

7.2. Sind keine Listenpreise vereinbart, kann die R-Biopharm AG, sofern die Lieferung/Leistung erst mehr als einen Monat nach der Auftragsbestätigung erfolgen soll oder aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, ihre Preise nach billigem Ermessen der Entwicklung der Kosten der R-Biopharm AG anpassen. Das gilt insbesondere bei Veränderungen der Kosten für Rohstoffe sowie Energie, bei Veränderungen von Tariflöhnen, gesetzlichen und tariflichen Sozialleistungen sowie bei Veränderungen der Frachtkosten (einschließlich Maut), soweit sie von R-Biopharm AG zu tragen sind.

R-Biopharm AG wird bei der Anpassung der Preise stets berücksichtigen, ob Kostenerhöhungen bei Kostenbestandteilen durch Kostensenkungen bei anderen Kostenbestandteilen ausgeglichen werden können. Kostensenkungen sind nur zu berücksichtigen, soweit sie nicht durch Kostensteigerungen bei anderen Kostenbestandteilen ausgeglichen werden.

7.3. Bei Bestellungen mit einem Warenwert bis umgerechnet zu 300 EUR („Kleinmenge“) berechnet die R-Biopharm AG dem Kunden einen Kleinmengenzuschlag. In welcher Höhe dieser anfällt, teilt die R-Biopharm AG spätestens mit der Auftragsbestätigung mit.

7.4. Die Vergütung versteht sich zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer.

7.5. Gebühren, Provisionen und Spesen, die von Kreditinstituten für die von ihnen erbrachten Leistungen verlangt werden, tragen die Parteien jeweils selbst.

7.6. Bei der Einfuhr in das Ausland können zusätzliche Steuern oder Kosten (z. B. Zölle) anfallen, die nicht über die R-Biopharm AG abgeführt bzw. in Rechnung gestellt werden, sondern vom Kunden direkt an die zuständigen Zoll- oder Steuerbehörden zu zahlen sind; diese sind vom Kunden zu tragen, soweit nicht anderweitig in Textform vereinbart.

7.7. R-Biopharm AG leistet Aufwändungsersatz für Auslagen (z.B. Reise- und Übernachtungskosten) nur nach vorheriger Zustimmung mindestens in Textform unter Vorlage der Originalbelege. Reisezeiten gelten als Arbeitszeiten und werden grundsätzlich mit vergütet.

8. Rechnung, Fälligkeit und Verzug

8.1. Wenn der Kunde sich für den elektronischen Rechnungsversand registriert hat, erhält der Kunde die Rechnung via E-Mail, wenn seine Bestellung versandfertig ist bzw. wenn mit der Leistung begonnen werden kann; ansonsten erhält der Kunde die Rechnung in Papierform.

8.2. Zahlungen sind nach Ablauf von 30 (dreißig) Tagen fällig, wenn nicht anderweitig vereinbart.

8.3. Der Kunde kann Rechnungen vor Fälligkeit begleichen; ein grundsätzliches Recht zum Skontoabzug gibt es nicht.

8.4. Der Kunde kann ausschließlich per Banküberweisung bezahlen.

8.5. R-Biopharm AG kann Lieferungen/Leistungen verweigern oder nur gegen Vorkasse erbringen, solange der Kunde mit anderweitigen Zahlungsverpflichtungen gegenüber der R-Biopharm AG im Verzug ist.

8.6. Treten nach Vertragsschluss Umstände ein, die darauf schließen lassen, dass der Kunde seine Zahlungsverpflichtung nicht erfüllen kann (z.B., weil der Kunde mit einer anderweitigen Zahlungsverpflichtung gegenüber der R-Biopharm AG im Verzug ist), ist R-Biopharm AG berechtigt, dem Kunden eine angemessene Frist zu setzen, innerhalb derer er entweder Zug um Zug für die Leistung zu zahlen oder Sicherheit zu leisten hat. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist, ist R-Biopharm AG berechtigt vom Vertrag zurückzutreten und Ersatz des entstandenen Schadens oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen zu verlangen.

7. Compensation and Pricing

7.1 Unless otherwise agreed, goods and services are provided at R-Biopharm AG list prices price published and applicable at the time of order. If goods or services are to be provided, or are delayed because of Customer for more than four months after order confirmation, the list prices valid at the time of delivery or performance apply.

7.2 R-Biopharm AG can adjust prices in its reasonable discretion to take account of changed costs, if no specific price was confirmed and if deliveries or services are to be provided, or are delayed because of Customer for more than one month after order confirmation. This applies in particular to changes of raw material, energy, or transportation costs (including Tolls), collective wages, or collective and legal social benefits borne by R-Biopharm AG. When adjusting prices, R-Biopharm AG will take into account cost factor offsets between cost increases against cost reductions. Cost reductions will be taken into account only to the extent not offset by increases in other cost factors.

7.3 R-Biopharm AG may charge a surcharge for orders of EUR 300 or less ("Small Quantity Fee"). The amount of such Small Quantity Fee will be disclosed no later than at order confirmation.

7.4 Prices are understood not to include sales taxes.

7.5 Fees, commissions, and expenses charged by financial institutions for services provided are borne by the parties themselves.

7.6 Additional taxes and costs (e.g. customs duties) may be incurred when importing goods into a country, neither paid nor invoiced through R-Biopharm AG, but paid directly by Customer to the respective customs or taxing authorities. These are borne by Customer, unless otherwise agreed in Textform.

7.7 R-Biopharm AG will reimburse expenses (e.g. travel and accommodation costs) only on submission of original receipts and with prior written (Textform) consent. Travel generally counts as compensated work time.

8. Invoice, Due Date and Default

8.1 Customer will receive e-mailed invoices when an order is ready for dispatch or performance can commence, provided Customer registered for electronic invoicing. Otherwise, Customer will receive paper invoices.

8.2 Payments are due after 30 (thirty) days, unless otherwise agreed.

8.3 Customer can pay before the invoices due date. There is no right to an early payment discount

8.4 Customer payments are by bank transfer only.

8.5 R-Biopharm AG can refuse goods or services or require prepayment while Customer is in payment arrears towards R-Biopharm AG.

8.6 R-Biopharm AG may set a reasonable period of time within which Customer must either pay in installments or provide security, if circumstances arise after contract formation indicating Customer cannot meet payment obligations (e.g. because the customer is in arrears with other payments to R-Biopharm AG). R-Biopharm AG may withdraw from the agreement and demand damages or compensation for expenses if such period expires without effect.

8.7. Der Kunde ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn sein Anspruch unbestritten oder rechtskräftig gerichtlich festgestellt ist oder wenn sein Gegenanspruch in einem Gegenseitigkeitsverhältnis zu dem Anspruch von R-Biopharm AG gemäß § 320 BGB steht oder von R-Biopharm AG anerkannt wurde.

8.8. Gerät der Kunde mit einer Zahlung in Verzug, werden gemäß § 288 Abs. 2 BGB Zinsen fällig sowie eine Verzugschadenspauschale gemäß § 288 Abs. 5 BGB. Die Geltendmachung höherer Zinsen sowie eines weiteren Schadens bleibt vorbehalten. Die Verzugschadenspauschale wird auf einen Schadensersatz angerechnet.

9. Höhere Gewalt

9.1. Tritt nach Vertragsschluss ein Ereignis oder Umstand höherer Gewalt ein, das eine Partei daran hindert, eine oder mehrere vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen (z.B. Bürger-/Krieg, Terrorakte, Piraterie, Währungs- und Handelsbeschränkungen, Befolgung von Gesetzen oder Anordnungen, Embargo, Sanktionen, Pest, Pandemie, Epidemie, Naturkatastrophe oder extremes Naturereignis, allgemeine Arbeitsunruhen etc.), ist die Partei ab dem Zeitpunkt, zu dem das Hindernis ihr die Leistungserbringung unmöglich macht, von ihren vertraglichen Verpflichtungen, Schadensersatzpflichten oder anderen vertraglichen Rechtsbehelfen wegen Vertragsverletzung befreit, wenn sie dies der anderen Partei unverzüglich mitteilt; anderenfalls ab Eingang der Mitteilung.

9.2. Ist die Auswirkung des geltend gemachten Hindernisses vorübergehend, so gelten die Folgen so lange, wie das Hindernis die Vertragserfüllung durch die betroffene Partei verhindert. Wenn die Auswirkungen länger als 120 (einhundertzwanzig) Tage andauern und zur Folge haben, dass einer Partei dasjenige, was sie kraft des Vertrages berechtigterweise erwarten durften, entzogen wird, hat diese Partei das Recht, den Vertrag mit einer Frist von 2 (zwei) Wochen schriftlich zu kündigen.

9.3. Eine Partei kann sich nur dann auf höhere Gewalt berufen, wenn sie nachweist, dass das Hindernis außerhalb der ihr zumutbaren Kontrolle liegt, es zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht in zumutbarer Weise vorhersehbar war und die Auswirkungen von der betroffenen Partei nicht in zumutbarer Weise hätten vermieden oder überwunden werden. Die betroffene Partei ist verpflichtet, alle zumutbaren Maßnahmen zu ergreifen, um die Auswirkungen des Hindernisses zu begrenzen.

10. Rügepflichten, Abnahme, Mängelansprüche

10.1. Der Kunde untersucht die Ware bzw. Werke unverzüglich nach Gefahrübergang gemäß Incoterm® (siehe Ziff. 4.1). Sie gilt hinsichtlich offensichtlicher Mängel (Transportschäden, fehlende oder mangelnde Verpackung, Falschlieferrung, unrichtige Menge etc.) als vom Kunden genehmigt, wenn er diese nicht unverzüglich, spätestens binnen 2 (zwei) Werktagen nach Lieferung schriftlich rügt und hinsichtlich Mängeln, die sich bei einer Untersuchung zeigen, wenn er diese nicht spätestens binnen 5 (fünf) Werktagen nach Lieferung rügt. Sollte eine Untersuchung der Ware branchenüblich längere Zeit in Anspruch nehmen, z.B., weil eine zeitaufwendige Analyse erforderlich ist, hat der Kunde dies der R-Biopharm AG spätestens im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses schriftlich mitzuteilen; anderenfalls gelten die vorstehenden Untersuchungs- und Mitteilungsfristen. Der Kunde verpflichtet sich, die Untersuchung schnellstmöglich abzuschließen.

Hinsichtlich anderer Mängel gilt die Ware als vom Kunden genehmigt, wenn er diese nicht unverzüglich, spätestens binnen (2) zwei Werktagen nach dem Zeitpunkt, in dem sich der Mangel zeigte, und innerhalb der Gewährleistungsverjährungsfrist nach Ziff. 10.3, schriftlich rügt; war der Mangel bei normaler Verwendung bereits zu einem früheren Zeitpunkt offensichtlich, ist jedoch dieser frühere Zeitpunkt für den Beginn der Rügefrist maßgeblich. Bei zur Weiterverarbeitung bestimmten Waren hat eine Untersuchung in jedem Fall unmittelbar vor der Verarbeitung zu erfolgen.

8.7 Customer may offset claims only if undisputed, recognized by R-Biopharm AG, established by final court order, or if such claim is a counterclaim to R-Biopharm AG's claim pursuant to Sec. 320 BGB.

8.8 Interest and a lump sum for delay is due pursuant to Sections 288(2) and 288(5) BGB respectively, if Customer is in arrears. We reserve the right to assert a higher rate of interest and additional damages. The lump sum amount is credited towards damages.

9. Force Majeure

9.1 If a force majeure event or circumstance occur after an agreement, preventing a party from meeting one or more contractual obligations (e.g. civil war, acts of terrorism, piracy, currency and trade restrictions, compliance with laws or orders, embargo, sanctions, plague, unexpected pandemic, epidemic, natural disaster or extreme natural event, general labor unrest, etc.), that party will be released from those contract obligations, damage liability, or other legal obligations for breach of contract from the point that such impediment renders performance impossible, provided the other party is informed immediately. Otherwise, such release will only apply upon receipt of actual notice.

9.2 If the effect of the impediment asserted is temporary, the relief applies as long as the impediment prevents the affected party from contract performance. A party may terminate the Contract with two (2) weeks written notice, if the effects last more than 120 (one hundred and twenty) days and result in depriving such party of its legitimate contract expectations.

9.3 A party may invoke force majeure only upon proof that the impediment is beyond its reasonable control, was not reasonably foreseeable at the time of contract entry and the effects could not have been reasonably avoided or overcome by the concerned party. An affected party must take all reasonable steps to limit the effects of the event.

10. Notice of Defect, Acceptance and Claims

10.1 Customer must examine goods or performance immediately upon risk transfer pursuant to Incoterms® (See Sec. 4.1). Customer is deemed to have accepted if no written claim is made within two (2) working days as to obvious defects (e.g. transport damage, packaging, incorrect or incomplete delivery, and similar), and five (5) working days as to defects detectable through examination. R-Biopharm AG must be informed in writing by Customer at or before contract formation, if industry standard goods examination requires additional time, e.g. a time consuming analysis. Otherwise, the above inspection and notice periods apply. Customer agrees to complete inspections as quickly as possible.

10.2. Eine nicht fristgerechte oder formgerechte Rüge schließt jeglichen Anspruch des Kunden aus Pflichtverletzung wegen Sachmängeln aus. Dies gilt nicht im Falle vorsätzlichen, grob fahrlässigen oder arglistigen Handelns der R-Biopharm AG, im Falle der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit oder Übernahme einer Garantie der Mängelfreiheit, oder eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB oder sonstigen gesetzlich zwingenden Haftungstatbeständen.

10.3. Für Sach- und Rechtsmängel leistet R-Biopharm AG – soweit nicht schriftlich oder in Textform ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart ist – über einen Zeitraum von 12 Monaten (bzw. im Falle von Produkten, die eine kürzere Haltbarkeit haben, bis zum Ablauf des Haltbarkeitsdatums) Gewähr, gerechnet vom Tage des Gefahrübergangs (siehe Ziff. 10.1), bzw. im Falle der kundenseitigen An- oder Abnahmeverweigerung vom Zeitpunkt der Bereitstellungsanzeige zur Warenübernahme an. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche aus einer Garantie, der Übernahme eines Beschaffungsrisikos im Sinne von § 276 BGB, Ansprüchen wegen der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit, arglistigen, vorsätzlichen, oder grob fahrlässigen Handelns der R-Biopharm AG, oder soweit sonst gesetzlich eine längere Verjährungsfrist zwingend festgesetzt ist. § 305 b BGB (der Vorrang der Individualabrede in mündlicher oder textlicher oder schriftlicher Form) bleibt unberührt. Eine Umkehr der Beweislast ist mit der vorstehenden Regelung nicht verbunden.

10.4. Die Gewährleistung der R-Biopharm AG (Ansprüche aus Pflichtverletzung wegen Schlechtleistung bei Sachmängeln) und die sich hieraus ergebende Haftung ist ausgeschlossen, soweit Mängel und damit zusammenhängende Schäden nicht nachweisbar auf fehlerhaftem Material, fehlerhafter Konstruktion, oder auf mangelhafter Ausführung, oder fehlerhaften Herstellerstoffen oder soweit geschuldet, mangelhafter Nutzungsanleitung beruhen. Insbesondere ist die Gewährleistung und die sich hieraus ergebende Haftung aufgrund Pflichtverletzung wegen Schlechtleistung ausgeschlossen für die Folgen fehlerhafter Benutzung, ungeeigneten Lagerbedingungen, und für die Folgen chemischer, elektromagnetischer, mechanischer oder elektrolytischer Einflüsse. Vorstehendes gilt nicht, wenn dies den in unserer Produktbeschreibung oder einer abweichend vereinbarten Produktspezifikation oder dem jeweils produktspezifischen Datenblatt der R-Biopharm AG oder herstellerseits vorgesehene, durchschnittlichen Standardeinflüssen entspricht sowie bei arglistigem, grob fahrlässigen oder vorsätzlichem Handeln der R-Biopharm AG, oder Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit, der Übernahme einer Garantie, eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB oder einer Haftung nach einem gesetzlich zwingenden Haftungstatbestand.

10.5. R-Biopharm AG übernimmt keine Gewährleistung, wenn der Kunde die von R-Biopharm AG vertragsgegenständlich gelieferten Produkte bearbeitet oder verarbeitet oder sonst verändert hat, soweit dies nicht dem vertraglich vereinbarten Bestimmungszweck der Produkte entspricht. Vorstehendes gilt nicht bei arglistigem, grob fahrlässigen oder vorsätzlichem Handeln der R-Biopharm AG, oder Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit, der Übernahme einer Garantie, eines Beschaffungsrisikos nach § 276 BGB oder einer Haftung nach einem gesetzlich zwingenden Haftungstatbestand.

10.6. Bei Vorliegen eines Rechtsmangels kann R-Biopharm AG nach eigenem Ermessen entweder das Material bzw. Produkt oder die beauftragte Leistung so abändern oder ersetzen, dass kein Rechtsmangel mehr vorliegt oder dem Kunden ein Nutzungsrecht verschaffen. Ist vorstehendes nicht möglich, hat R-Biopharm AG ein Kündigungsrecht.

10.7. Die Anerkennung von Pflichtverletzungen bedarf stets der Schriftform. § 305b BGB (Vorrang der Individualabrede) bleibt unberührt.

10.8. Die Überschreitung von Haltbarkeitsdaten nach Erfüllung ist kein Sachmangel, es sei denn eine bestimmte Haltbarkeitsdauer wurde zwischen den Parteien vereinbart.

10.2 A claim not made timely or correctly precludes any Customer claim for breach due to material defect. Such limitations do not apply to damage claims from the assumption of an express warranty against defects or of procurement risks (within the meaning of Sec. 276 BGB), claims for injury to life, body, or health, fraudulent, intentional, or grossly negligent acts of R-Biopharm.

10.3 R-Biopharm AG warrants against material and legal defects for a period of 12 months (or in the case of goods with a shorter shelf life, until the expiration date), unless there is an express contrary agreement in writing or Textform. The period is calculated from the day of the risk transfer (See Sec. 10.1), or if Customer refusal to accept goods or services from the notice of availability.

Such limitations do not apply to damage claims from the assumption of an express warranty against defects or of procurement risks (within the meaning of Sec. 276 BGB), claims for injury to life, body, or health, fraudulent, intentional, or grossly negligent acts of R-Biopharm, or when a longer period of limitation is mandated by law. Sec. 305b BGB (priority of verbal or written individual agreements) is not affected. This section is not intended to reverse the burden of proof.

10.4 Any warranty of R-Biopharm AG (claims for breach of contract due to material defects) and resulting liability is limited to defects and damages that can be shown to be due to defective material, construction, execution, or source materials, or if required, on defective use instructions. This excludes in particular any warranty and resulting liability because of improper use, storage, or for the consequences of chemical, electromagnetic, mechanical, or electrolytic effects. The above does not apply to the extent of standard influences described in our product descriptions, individually agreed product specifications, or R-Biopharm AG's or manufacturer product data sheets, nor in case of claims from the assumption of an express warranty against defects or of procurement risks (within the meaning of Sec. 276 BGB), claims for injury to life, body, nor health, fraudulent, intentional, or grossly negligent acts of R-Biopharm, nor for legally mandated liability.

10.5 R-Biopharm AG assumes no warranties for goods delivered under contract and processed, incorporated or otherwise altered by Customer contrary to the contractually agreed purpose. Such limitations do not apply to damage claims from the assumption of an express warranty against defects or of procurement risks (within the meaning of Sec. 276 BGB), claims for injury to life, body, or health, fraudulent, intentional, or grossly negligent acts of R-Biopharm, or for legally mandated liability.

10.6 R-Biopharm AG may in its own discretion, change or replace goods, material, or services to cure a legal defect or to provide lacking use rights to Customer. R-Biopharm AG has a termination right, if this is not possible.

10.7 An acknowledgement of a duty breach requires a writing in any case. Sec. 305b BGB (priority of individual agreement) is not affected.

10.8 Expiration of the use by date after delivery is not considered a material defect unless a specific use by date was contracted.



11. Haftung

11.1. R-Biopharm AG haftet unbeschränkt für alle Schäden aus vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung, der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Pflichten, die für die Erreichung des Vertragszwecks wesentlich sind und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf), im Falle des Verzuges, soweit ein fixierter Liefertermin vereinbart wurde, im Falle der Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit oder Vorhandensein eines Leistungserfolges oder Übernahme eines Beschaffungsrisikos sowie gesetzlich zwingender Haftungstatbestände, insbesondere dem Produkthaftungsgesetz und Arglist. In allen anderen Fällen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch für die Haftung der gesetzlichen Vertreter, Angestellte und Erfüllungsgehilfen der R-Biopharm AG.

11.2. Weitergehende Ansprüche wegen oder im Zusammenhang mit Mängeln oder Mangelfolgeschäden, gleich aus welchem Grund, bestehen nur nach Maßgabe der Bestimmungen unter Ziff. 10.

12. Geistiges Eigentum

12.1. Soweit nicht anders schriftlich vereinbart, bleibt jede Partei alleinige Eigentümerin und Nutzungsberechtigte ihres geistigen Eigentums, einschließlich Fachwissen, Urheberrechten, Betriebsgeheimnissen sowie sonstigem geistigen Eigentum, unabhängig von dessen registerrechtlichem Schutz.

12.2. Soweit nicht anders schriftlich vereinbart, geht bei Werkleistungen mit der Abnahme, bei Dienstleistungen mit der Erbringung der Leistung das einfache, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare Recht zur räumlich, zeitlich und inhaltlich auf den Vertragszweck beschränkten Nutzung und Verwertung an allen individuell für den Kunden erbrachten Leistungen (insbesondere, aber nicht abschließend Dokumentationen, Schaubilder, Entwürfe, Konzepte etc.) in allen bekannten und unbekanntem Nutzungs- und Verwertungsarten für kommerzielle und nicht kommerzielle Zwecke auf den Kunden über. Der Kunde nimmt diese Rechtsübertragung an.

12.3. Bezüglich Leistungen, die nicht individuell für den Kunden erbracht werden bzw. Materialien, an denen vor Vertragsleistung Eigentums- oder Verfügungsrechte der R-Biopharm AG bestanden wie z.B. an vor der Beauftragung entwickelten oder verwendeten Standardwerken („Ausgangsmaterial“) gewährt R-Biopharm AG dem Kunden ein einfaches, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare Recht zur räumlich, zeitlich und inhaltlichen auf den Verkaufszweck beschränkten Nutzung in allen bekannten und unbekanntem Nutzungsarten, wenn dieses Ausgangsmaterial in die Leistungsergebnisse eingeflossen ist. .

12.4. Der Kunde ist nicht berechtigt, ohne vorherige Zustimmung in Schrift- oder Textform den Namen der R-Biopharm AG, ihr Firmenlogo oder Marken der R-Biopharm AG und mit ihr verbundenen Unternehmen als Referenz oder zur Eigenwerbung zu nutzen. Im Falle der Zustimmung verpflichtet sich der Kunde, Gestaltungsvorgaben der R-Biopharm AG einzuhalten und Logos in der bestmöglichen Qualität sowie in vergleichbarer Prominenz wie andere abgebildete Logos einzusetzen; Verzerrungen, farbliche Anpassungen, Retusche oder sonstige Veränderungen sind nicht gestattet. Die Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden; sie ist nicht auf Dritte übertragbar und erlischt mit Beendigung des Vertragsverhältnisses.

11. Liability

11.1 Biopharm AG accepts unlimited liability only for damages resulting from injury to life, body, or health, fraudulent, intentional, or grossly negligent acts of R-Biopharm, material breach of contract (Duties a business partner may regularly rely on, and essential for achieving the contract purpose), failure to meet expressly agreed delivery times, assumption of express warranties of quality, specific results, or of procurement risks, and legally imposed liability, in particular under Product Liability Law and for malice. Otherwise, liability for slight negligence is limited to foreseeable damage typical for the contract. The above liability provisions equally apply to any liability of R-Biopharm AG's legal representatives, employees, and vicarious agents.

11.2 All further defect claims, or for consequential damages, regardless of reason, exist only pursuant to Sec. 10.

12. Intellectual Property

12.1 Each party retains all ownership and use rights of its own intellectual property, including specialized knowledge, copyrights, trade secrets, and any other intellectual property, regardless of the applicability of legal protections, unless there is a contrary written agreement.

12.2 Limited and non-exclusive, non-transferable and non-sublicensable, commercial and non-commercial use and exploitation rights for Custom Services (including but not limited to documentation, designs, concepts, diagrams and the like) are granted to Customer (in all known and unknown types of use) upon acceptance of the work performed or completion of other services, but limited to the contractual purposes in terms of time, space and content, unless otherwise agreed in writing. Customer accepts such transfer of rights.

12.3 R-Biopharm AG grants Customer a non-exclusive, non-transferrable, non-sublicensable use right limited in time, space and content to the contracted purposes in all known and unknown types of use, for goods or services not customized for Customer, or as to materials used under license or owned by R-Biopharm AG prior to contract, such as standard material developed or used before order placement ("Source Material"), but provided such Source Material was included in the results.

12.4 Customer may not use the name of R-Biopharm AG, company logo, or trademarks of R-Biopharm AG, or its affiliated companies as a reference or for self-promotion without prior written or Textform consent. If approved, Customer undertakes to comply with R-Biopharm AG's design specifications, and to use logos in the best possible quality and comparable prominence to other logos. Distortions, color adjustments, retouching or other changes are not permitted. Consent can be revoked at any time, cannot be transferred to third parties, and expires upon termination of the contractual relationship.



13. Bereitstellung und Muster

13.1. Von der R-Biopharm AG zur Vertragserfüllung notwendig beigelegte oder anderweitig zur Verfügung gestellte Sachen (insbesondere Stoffe, Materialien oder sonstige Unterlagen) bleiben Eigentum der R-Biopharm AG. Sie dürfen nur zur Erreichung des Vertragszwecks verwendet werden; Reverse Engineering ist nicht gestattet.

13.2. Eine Nutzung für andere Zwecke und die Weitergabe an Dritte ist nur mit vorheriger Zustimmung der R-Biopharm AG in Textform gestattet. Vorbehaltlich der Geltendmachung weiterer Ansprüche kann die R-Biopharm AG die Herausgabe ihrer Sachen verlangen, wenn der Vertragspartner diese Pflichten verletzt.

13.3. Die R-Biopharm AG ist bzw. wird Miteigentümerin an den unter Verwendung ihrer Sachen hergestellten Erzeugnisse im Verhältnis des Wertes der Beistellung bzw. der zur Verfügung gestellten Sache zum Wert des Erzeugnisses. Bei Wertminderung oder Verlusten hat der Vertragspartner Ersatz zu leisten.

14. Rückgabe/Retoure/Reklamationen

14.1. Eine Rückgabe/Retoure ist grundsätzlich nur mit Rechtsgrund möglich (insbesondere im Falle eines Sachmangels innerhalb der Gewährleistungszeit).

14.2. Eine Rücknahme aus sonstigem Grund (z.B. von falsch bestellten Produkten) erfolgt grundsätzlich nicht.

14.3. Im Fall einer Reklamation erkundigt sich der Kunde bei der R-Biopharm AG über den einzuhaltenden Prozess, über welche die Reklamation eingeleitet werden kann:

14.4. Sollte bei einer Reklamation die Analyse von Material erforderlich werden, sind personenbezogene Angaben auf diesen Materialien zu entfernen und nur die zur Bearbeitung der Reklamation notwendigen Daten mitzuteilen. Nach der Bearbeitung der Reklamation kann das Material vernichtet werden, soweit zwischen den Parteien nichts Anderes in Textform vereinbart wurde.

14.5. Erklärt sich R-Biopharm AG trotz fehlender rechtlicher Verpflichtung ausnahmsweise zur Rücknahme bereit, kann R-Biopharm AG eine Gebühr in Höhe von 25 % des jeweiligen Brutto-Verkaufspreises verlangen, für die Bearbeitung der Retoure, der Prüfung der Ware und Wiedereinlagerung oder Entsorgung (Retoure Gebühr). Bei einer solchen Retoure aus Kulanz werden Versandkosten und sonstige Gebühren (z.B. Zölle) sowie die Retoure Gebühr vom gutgeschriebenen Gesamtbetrag abgezogen oder dem Kunden nachträglich in Rechnung gestellt.

14.6. Jede Produktrückgabe erfordert eine Vorautorisierung durch den Kundendienst der R-Biopharm AG, werktags erreichbar von 9-13 Uhr MEZ unter +49 (0) 6151/8202-0. Der Kunde erhält keine Gutschrift für Produkte, die ohne vorherige Zustimmung von R-Biopharm AG in Textform zurückgeschickt wurden. Wenn R-Biopharm AG nach eigenem Ermessen ein Produkt zur Rückgabe autorisiert, muss das Produkt in einem für den Wiederverkauf zufriedenstellenden Zustand (einschließlich Originalverpackung und ggf. in Kühlverpackungen) bei der R-Biopharm AG ankommen. Die Produkte müssen gemäß Incoterms® 2020 "frei Bestimmungsort", DDP R-Biopharm AG, An der neuen Bergstraße 17, 64297 Darmstadt, Deutschland, versandt werden und werktags zwischen 9-17h am Bestimmungsort ankommen.

14.7. Die Ansprüche des Kunden bei mangelhaften, beschädigten oder falschen Produkten gemäß Ziff. 10 und die Haftung der R-Biopharm AG gemäß Ziff. 11 bleiben unberührt.

13. Tools, Models and Samples

13.1 Items made available by R-Biopharm AG to assist in contract performance or otherwise made available (in particular substance or material samples, or miscellaneous documents) remain the property of R-Biopharm AG and may only be used to achieve the contract purpose. Reverse engineering is not permitted.

13.2 A Use for other purposes and transfer to third parties is permitted only with R-Biopharm AG's prior consent in Textform. R-Biopharm AG may demand the return of its items if Customer violates these obligations without waiving any further claims.

13.3 R-Biopharm AG is or becomes a co-owner of goods manufactured using its items equal to the value of such item as a percentage of the total value of the resulting goods. Customer must provide compensation for loss or depreciation.

14. Returns, Rejections and Claims Handling

14.1 Returns are generally only available for cause, in particular in case of material defects within the warranty period.

14.2 Returns for other reasons, e.g. mistakenly ordered goods, are not accepted.

14.3 Customer must consult with R-Biopharm AG as to the process to be followed when initiating a claim:

14.4 Personal information must be removed and only the data necessary for processing a claim must be communicated, if material examination is necessary in the course of claims processing. Material may be destroyed after process completion, unless otherwise agreed in writing between the parties.

14.5 R-Biopharm AG may demand a fee equal to 25% of the respective gross sales price for return processing, goods verification, re-stocking or disposal (Return Fee), should it make an exception and accept a return without being obligated to do so. The return fee, shipping, and other costs (e.g. customs duties) of such a good will return will be deducted from the total amount credited or billed to the customer as a consequence.

14.6 All returns require pre-authorization by R-Biopharm AG's customer service. It is available at +49 (0)6151/8202-0, weekdays from 9 a.m. to 1 p.m. (CET). Customer will not receive credit for returns without R-Biopharm AG's prior written consent. If return is authorized in R-Biopharm AG's sole discretion, the goods must arrive at R-Biopharm AG in satisfactory resale condition in original packaging and, if applicable, refrigerated. Products must be shipped DDP (Incoterms® 2020) R-Biopharm AG, An der neue Bergstraße 17, 64297 Darmstadt, Germany, and must arrive weekdays between 9 a.m. and 5 p.m.

14.7 Customer claims for defective, damaged, or wrongly shipped goods pursuant to Sec. 10 and R-Biopharm AG liability pursuant to Sec. 11 remain unaffected.

15. Geheimhaltung

15.1. Der Kunde verpflichtet sich, vertrauliche Informationen der R-Biopharm AG geheim zu halten und sie ausschließlich zum Vertragszweck zu nutzen oder zu verwerten, es sei denn die Parteien haben etwas Anderes schriftlich vereinbart.

15.2. Vertrauliche Informationen sind die zum Vertragszweck mitgeteilten und von vertraulicher Natur gekennzeichneten Informationen, und unabhängig davon, ob sie gekennzeichnet sind oder nicht, alle Informationen, die aufgrund ihrer Art oder Umstände der Offenlegung als Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis im Sinne von § 2 GeschGehG angesehen werden könnten oder sollten. Dies umfasst beispielhaft und ohne Einschränkung alle finanziellen, technischen, rechtlichen, steuerlichen Informationen über die Geschäftstätigkeit der R-Biopharm AG, geheimes Know-How, d.h. identifizierbare Erkenntnisse oder Erfahrungen, die nur einem eng begrenzten Personenkreis zugänglich sind, objektiv individualisierbar sind und einen kommerziellen Wert besitzen und geistiges Eigentum sowie grundsätzlich alle zur Vertragserfüllung beigestellte Sachen oder Muster der R-Biopharm AG.

15.3. Ausgenommen sind vertrauliche Informationen, die zum Zeitpunkt der Offenlegung allgemein bekannt sind, veröffentlicht sind, zum allgemeinen Fachwissen gehören, allgemeiner Stand der Technik sind, dem empfangenden Kunden individuell bekannt sind, vom Kunden ohne Rückgriff auf die vertrauliche Information entwickelt worden sind. Will sich der Kunde auf diese Ausnahmen berufen, hat er diese der R-Biopharm AG binnen 14 (vierzehn) Tagen seit Mitteilung der Information mindestens in Textform anzuzeigen.

15.4. Sofern der Kunde aufgrund einer bindenden behördlichen oder richterlichen Anordnung oder zwingender rechtlicher Vorschriften zur Mitteilung vertraulicher Informationen der R-Biopharm AG, gegenüber einem Gericht, einer Behörde oder einer anderen Stelle verpflichtet ist, darf er die vertraulichen Informationen nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang und erst dann offenbaren, wenn er die R-Biopharm AG zuvor unverzüglich schriftlich über die Verpflichtung zur Mitteilung informiert und die R-Biopharm AG Gelegenheit erhalten hat, Maßnahmen zum Schutz ihrer Vertraulichen Informationen zu ergreifen. Dies gilt nicht, sofern eine vorherige Benachrichtigung der R-Biopharm AG aufgrund der Art der Maßnahme unmöglich ist; in diesem Fall ist die R-Biopharm AG baldmöglichst zu informieren.

15.5. Vertrauliche Informationen werden ausschließlich auf „Kenntnis-nur-wenn-nötig“-Basis an Personen innerhalb des Unternehmens des Kunden weitergegeben, die sich entsprechend zur Geheimhaltung und beschränkter Nutzung verpflichten. Der Kunde darf vertrauliche Informationen an Dritte weitergeben, soweit dies zur Vertragserfüllung zwingend erforderlich ist und der Dritte entsprechend zur Geheimhaltung und beschränkter Nutzung verpflichtet ist.

15.6. Der Kunde wird die unbefugte Weitergabe, Nutzung oder Verwertung von vertraulicher Information, insbesondere deren Verbreitung, Veröffentlichung, Zerstörung oder Verlust, mit dem gleichen Maß an Sorgfalt verhindern, den er zum Schutz eigener Informationen von vergleichbarer Art anwendet; mindestens aber mit unternehmerischer Sorgfalt (dabei soll „unternehmerische Sorgfalt“ die gleiche Bedeutung haben wie in § 2 Nr. 9 UWG: „Standard an Fachkenntnissen und Sorgfalt, von dem billigerweise angenommen werden kann, dass ein Unternehmer ihn in seinem Tätigkeitsbereich gegenüber Verbrauchern nach Treu und Glauben unter Berücksichtigung der anständigen Marktgepflogenheiten einhält).

15.7. Reverse Engineering ist nicht gestattet.

15.8. R-Biopharm AG übergibt die vertraulichen Informationen so, wie sie ihr vorliegt. Sie übernimmt keine Garantie und/oder Gewährleistung, dass die jeweils zur Verfügung gestellten vertraulichen Informationen vollständig, richtig oder handelsüblich sind oder vom Kunden zum Vertragszweck verwendet werden können. R-Biopharm AG haftet nicht für Schäden, die der Kunden durch die Nutzung oder Weitergabe der Vertraulichen Information oder durch sein Vertrauen auf die Vollständigkeit, Richtigkeit, Handelsüblichkeit oder Tauglichkeit zum Vertragszweck erleidet. Insbesondere haftet R-Biopharm AG nicht für die mögliche Verletzung von Rechten Dritter.

15. Confidentiality

15.1 Customer is obligated to keep R-Biopharm AG's Confidential Information secret and to use and exploit it solely for purposes of the contract, unless the Parties agreed to the contrary in a signed writing.

15.2 "Confidential Information" is any information communicated for contractual purposes and marked as confidential, and regardless of whether marked or not, all information that, due to its nature or the circumstances of disclosure, could or should be regarded as a trade or business secrets within the meaning of Sec. 2 of the German Trade Secrets Act (GeschGeh). This includes, by way of example and without limitations, all financial, technical, legal, and tax information as to R-Biopharm AG's business activities, secret know-how (i.e. identifiable knowledge or experience with commercial value, accessible to a very limited number only, and capable of objective customization), intellectual property, as well as generally all items or samples provided by R-Biopharm AG for contractual purposes.

15.3 Confidential Information at the time of disclosure generally known, published, part of general technical knowledge or general state of art, individually known to receiving Customer, or Customer developed without recourse to Confidential Information, is exempt. Customer must notify R-Biopharm AG in not less than Textform within 14 (fourteen) days of the relevant information disclosure, if Customer wishes to rely on such exception.

15.4 If Customer is required to disclose R-Biopharm's Confidential Information to a court, or other government authority because of a binding judicial order, official demand, or other legal requirements,

Customer must give R-Biopharm AG an opportunity to protect its Confidential Information and provide immediate prior written notice to R-Biopharm of such demands, and may only disclose Confidential Information to the extent absolutely necessary to comply. If prior notice is not legally possible, R-Biopharm AG must be informed as soon as permitted.

15.5 Confidential Information may be shared on a need-to-know basis within Customer's organization solely to those who agree to comparable confidentiality and limited use. Customer may pass Confidential Information to third parties only as absolutely necessary for contract performance and provided such third party is obliged to comparable secrecy and limited use.

15.6 Customer is obligated to prevent unauthorized disclosure, use, or exploitation of Confidential Information, in particular dissemination, publication, destruction, or loss, with the same degree of care used to protect Customer's own comparable information, but not less than that of an ordinary business person (i.e. "entrepreneurial diligence", within the meaning of Sec. 2 (9) of the German Unfair Competition Act ("UWG"): "Standard of specialized knowledge and good faith diligence that can reasonably be expected from an entrepreneur within the area of competence and as to consumers, taking into account fair business practices).

15.7 Reverse Engineering is not permitted.

15.8 Confidential Information is provided by R-Biopharm AG as found and available. It assumes no warranties or guaranties that any Confidential Information provided is complete, accurate, customary for the trade, or can be used by Customer for contractual purposes. R-Biopharm AG is not liable for Customer's damages through use or disclosure of such Confidential Information, reliance on completeness, correctness, customary industry use, or suitability for contractual purposes. R-Biopharm AG is not responsible for violations of third party rights.

15.9. Keine Bestimmung dieser Geheimhaltungsvereinbarung ist ausdrücklich oder konkludent als Übertragung eines Rechts oder Einräumung einer Lizenz in Bezug auf die Vertraulichen Informationen o-der Sachen, welche die Vertraulichen Informationen enthalten, zu verstehen. Die Vertraulichen Informationen und Sachen, welche die Vertraulichen Informationen enthalten, bleiben Eigentum der R-Biopharm AG.

15.10. Die Nutzung von Vertraulichen Informationen hat auf Aufforderung der R-Biopharm AG unverzüglich zu unterbleiben, spätestens nach Erreichung des Vertragszwecks, sofern nicht anderweitig vereinbart. Vertrauliche Informationen in verkörperter Form, insbesondere, aber nicht abschließend Unterlagen, Gegenstände und Speichermedien, Muster, Proben, sonstige Materialien etc., sind vom Kunden an die R-Biopharm AG zurückzugeben oder, auf entsprechendes Verlangen, zu vernichten. Elektronisch gespeicherte vertrauliche Informationen sind vollständig und unwiderruflich zu löschen. Dies gilt nicht für automatische Back-up Kopien des elektronischen Datenverkehrs und eines Disaster-Recovery-Systems bis zu deren gewöhnlicher Löschung. Der Kunde ist berechtigt, jeweils eine Kopie in seinen vertraulichen Akten aufzubewahren, um nachweisen zu können, dass er sich an diese Ziff.15 hält; gleiches gilt, wenn eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist der Rückgabe oder Vernichtung entgegensteht. Auf diese Kopien finden die Regelungen dieser Ziff.15 Anwendung.

15.11. Die Geheimhaltungspflicht gilt bis 5 (fünf) Jahre nach Auftragsbestätigung der R-Biopharm AG und unbefristet für Geschäftsgeheimnisse nach dem GeschGehG.

16. Datenschutz

16.1. Der Kunde verpflichtet sich, die Grundsätze der europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU- DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu) einzuhalten. Dabei stellt der Kunde insbesondere sicher, dass die mit der Verarbeitung der Daten betrauten Mitarbeiter auf Vertraulichkeit (früher Datengeheimnis) verpflichtet worden und über die einschlägigen Datenschutzbestimmungen belehrt worden sind. Ferner ist der Kunde dazu verpflichtet die personenbezogenen Daten gemäß dem Stand der Technik, unter Berücksichtigung des Art. 32 DSGVO, zu schützen.

16.2. Informationen und Daten von R-Biopharm AG darf der Kunde nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung an Dritte offenlegen.

16.3. Wenn der Kunde zur Erbringung der vertraglichen Leistung für die R-Biopharm AG personenbezogene Daten verarbeitet, schließen die Parteien hierzu eine gesonderte Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung, gemäß Art. 28 EU-DSGVO, ab.

16.4. R-Biopharm AG verarbeitet die ihr übermittelten Daten ausschließlich zum Zweck der Vertragsdurchführung mit dem jeweiligen Kunden. Weiterführende datenschutzrechtliche Informationen gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO, sind der Datenschutzerklärung auf der Webseite der R-Biopharm AG zu entnehmen: <https://r-biopharm.com/de/datenschutzerklaerung/>

17. Verhaltenskodex

17.1. Der Kunde hält sich jederzeit an die aktuelle Fassung des Verhaltenskodex von R-Biopharm, der von Zeit zu Zeit geändert und unter <https://r-biopharm.com/compliance-coc/> eingesehen werden kann. Der Verhaltenskodex verkörpert die Grundwerte von R-Biopharm. Der Kunde ist dafür verantwortlich, den Inhalt des Verhaltenskodex an seine Mitarbeiter und in seiner Lieferkette bzw. an der Geschäftsbeziehung indirekt beteiligte Dritte weiterzugeben.

15.9 Confidential Information is provided by R-Biopharm AG as found and available. It assumes no warranties or guaranties that any Confidential Information provided is complete, accurate, customary for the trade, or can be used by Customer for contractual purposes. R-Biopharm AG is not liable for Customer's damages through use or disclosure of such Confidential Information, reliance on completeness, correctness, customary industry use, or suitability for contractual purposes. R-Biopharm AG is not responsible for violations of third party rights.

15.10 Nothing in these non-disclosure provisions may be construed as conferring any express or implied right or license as to Confidential Information or any items containing such Confidential Information. All Confidential Information and items contained therein remain the property of R-Biopharm AG.

15.11 Use of Confidential Information must cease immediately upon request of R-Biopharm AG, but no later than completion of contractual performance. Tangible Confidential information, in particular, but not limited to documents, objects, storage media, models, samples, and other material, must be returned to R-Biopharm AG or destroyed by Customer upon request. Electronically stored confidential information must be deleted irrevocably and completely, except for automatic back-up and data recovery copies of data traffic until their deletion in the ordinary course. Customer may keep a copy in its confidential files to evidence compliance with this Sec. 15. The same applies if statutory retention periods preclude return or destruction. The provisions of this Sec. 15 apply to such retained copies.

15.12 The confidentiality obligation applies for not less than five (5) years from R-Biopharm AG's order confirmation and is indefinite as to business secrets pursuant to GeschGehG.

16. Data Protection

16.1 Customer warrants compliance with the principles of the European General Data Protection Regulation (EU-GDPR) and the German Data Protection Act (BDSG neu). Customer must therefore in particular ensure that employees with data processing authority have been obligated to confidentiality (previously data secrecy) and instructed as to relevant data protection rules. Customer must additionally protect personal data with the state of the art, taking into account DSGVO Art. 32.

16.2 Customer may disclose R-Biopharm AG's information and data to third parties with express written consent only.

16.3 The parties will conclude a separate order processing agreement pursuant to EU-DSGVO Art. 28, if Customer is to process personal data for R-Biopharm AG as part of contractual performance.

16.4 R-Biopharm AG processes transmitted data exclusively for the purpose of contractual performance with a respective customer. Additional data protection information pursuant to GDPR Articles 13 and 14 can be found in the data protection declaration on R-Biopharm AG's webpage: <https://r-biopharm.com/de/datenschutzerklaerung/>

17. Code of Conduct

17.1 Customer must always comply with the current version of R-Biopharm AG's Code of Conduct, as amended from time to time, as published at <https://r-biopharm.com/compliance-coc/>. This Code of Conduct embodies R-Biopharm AG's core values. Customer is responsible for providing the content to its employees and business partners and any third parties indirectly involved in its supply chain.



17.2. Im Fall der schuldhaften Zuwiderhandlung gegen den Verhaltenskodex ist die R-Biopharm AG zur fristlosen außerordentlichen Kündigung des Auftrags sowie sämtlicher weiterer Vertragsbeziehungen mit dem Kunden berechtigt. Schadenersatzansprüche bleiben unberührt. Der Kunde hat der R-Biopharm AG sämtliche Schäden in diesem Zusammenhang, einschließlich etwaiger Bußgelder, zu ersetzen. Der Kunde stellt die R-Biopharm AG von allen Ansprüchen Dritter frei, die sich aus der schuldhaften Verletzung der Verpflichtungen des Kunden ergeben und übernimmt alle Schäden und Aufwendungen, die der R-Biopharm AG im Zusammenhang mit den Ansprüchen Dritter entstehen oder entstanden sind. Ein etwaiges Mitverschulden der R-Biopharm AG wird gemäß § 254 BGB berücksichtigt.

18. Schriftform, Salvatorische Klausel, Rechtswahl

18.1. Änderungen und Ergänzungen bedürfen aus Beweisgründen der Schriftform.

18.2. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist Darmstadt, Deutschland.

18.3. Die englische Version gilt als reine Übersetzung; die deutsche Sprache ist für die Auslegung der AGB maßgeblich.

II. ZUSÄTZLICHE REGELUNGEN FÜR SOFTWARE

19.

19.1. Bezüglich Software, die in den Produkten der R-Biopharm AG enthalten ist, gilt: R-Biopharm AG lizenziert diese, verkauft diese aber nicht. Soweit nicht anderweitig vereinbart, sind R-Biopharm AGs Lizenzen nicht-exklusive, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, widerrufliche Lizenzen die Software für unternehmensinterne Zwecke auf den gekauften Hardwareprodukten am Firmensitz bzw. Standort des Gerätes zu nutzen.

19.2. Soweit Software der R-Biopharm AG genutzt werden soll, installiert R-Biopharm AG die Software, es sei denn die Parteien haben mindestens in Textform etwas anderes vereinbart. Zur Verfügung Stellung von Updates ist R-Biopharm AG nur im gesetzlichen Rahmen verpflichtet. R-Biopharm AG verpflichtet sich zur Unterstützung der Software im Rahmen der Gewährleistungszeit im Sinne von Ziff.10.3.

19.3. Der Kunde verpflichtet sich, Software der R-Biopharm AG nicht zu verkaufen, zu vermieten, zu verleihen, zu lizenzieren oder anderweitig Dritten zur Verfügung zu stellen. Reverse Engineering, Dekompilieren, sonstige Änderungen oder Ergänzungen sind nicht gestattet. Vervielfältigungen sind nur vorheriger schriftlicher Zustimmung der R-Biopharm AG zulässig. Im Falle einer Zuwiderhandlung gegen diesen Abschnitt ist R-Biopharm AG zur sofortigen fristlosen Kündigung der Lizenz berechtigt. Mit Eingang der Kündigung ist der Kunde verpflichtet, die Software sofort an R-Biopharm AG zurückzugeben inklusive diesbezüglicher Dokumentation.

19.4. Die Vorschriften bezüglich Gewährleistung und Freistellung in Ziff. 10 beziehen sich nicht auf Software Dritter, die R-Biopharm AG dem Kunden zur Verfügung stellt. In diesem Fall überträgt R-Biopharm AG jedoch sämtliche Gewährleistungsrechte, die ihr gegenüber dem Dritten zustehen, an den Kunden. Entsprechende Ansprüche des Kunden sind an den Dritten zu richten.

19.5. Software ist entsprechend dem Kunden mitgeteilter Benutzerdokumentation zu nutzen. Für Schäden, die entstehen, weil der Kunde die Software nicht entsprechend der Benutzerdokumentation nutzt, haftet R-Biopharm nicht.

19.6. Für Datenverluste bei R-Biopharm AG haftet diese nur bis zur Höhe des typischen Wiederherstellungsaufwandes bei regelmäßiger, dem Stand der Technik entsprechender, Datensicherung.

17.2 R-Biopharm AG may terminate any order or the entire contractual customer relationship for cause and without notice, if such Code of Conduct is intentionally violated. Damage claims remain unaffected. Customer will compensate R-Biopharm AG for any damages in this context, including fines. Customer must indemnify R-Biopharm AG from all third-party claims resulting from Customer's willful violation of obligations and assumes all damages and expenses that R-Biopharm AG may incur or has incurred in connection with such claims. Any contributory negligence of R-Biopharm AG will be taken into account pursuant to Sec. 254 BGB.

18. Writing Requirement, Severability Clause and Choice of Law

18.1 Changes and additions must be in writing for evidentiary reasons.

18.2 German law applies to the exclusion of the UN Sales Convention. Place of jurisdiction is Darmstadt, Germany.

18.3 The English version is a translation only. The German language version is conclusive as to the GTC interpretation.

II. ADDITIONAL PROVISIONS FOR SOFTWARE

19.

19.1 The following applies to any software contained in R-Biopharm AG goods and products: R-Biopharm AG licenses, but does not sell the same. Unless otherwise agreed, R-Biopharm AG's licenses are non-exclusive, non-transferable, non-sublicensable, revocable use licenses for internal company use, limited to purchased hardware at the installation site or place of business. 19.2 R-Biopharm AG will install any R-Biopharm AG software to be utilized, unless the parties have otherwise agreed in not less than Textform. R-Biopharm AG must provide updates only as legally required.

19.3 R-Biopharm AG undertakes software support within the warranty period of Sec. 10.3. Customer may not to sell, rent, lend, license, or otherwise make R-Biopharm AG software available to third parties. Reverse engineering, decompilation, other changes, or additions are not permitted. Copies may be made only with prior written consent of R-Biopharm AG. R-Biopharm AG may terminate any license immediately without notice if this subsection is violated. Customer must return all software to R-Biopharm AG upon receipt of a termination notice, including any applicable documentation.

19.4 The warranty and indemnification provisions of Sec. 10 do not apply to third-party software made available by R-Biopharm AG. Instead, R-Biopharm AG transfers all its third party warranty rights to Customer. Relevant Customer claims must be directed at such third parties.

19.5 Software is to be used in accordance with user documentation communicated to Customer. R-Biopharm is not liable for damages resulting from Customer's software use inconsistent with user documentation.

19.6 R-Biopharm AG is liable for data loss only to the extent of recovery expenses typical for state of the art regular data backup.